

Test 3

Grammatik und Wortschatz

Zeit: 30 Minuten + Diktat

- *Sie dürfen das Testheft erst auf Anweisung der Aufsichtsperson öffnen.*
- *Lösen Sie alle Aufgaben.*
- *Übertragen Sie Ihre Lösungen auf das Lösungsblatt.*
- *Das Sprechen mit anderen Kandidaten ist untersagt.*

Diese Seite ist leer.

Aufgabe 1: Diktat – Nikolaus

In diesem Teil der Prüfung hören Sie über ein altes Fest, das heute von ziemlich chaotischen kulturellen Traditionen umwoben ist.

Sie hören den Text dreimal.

- Zuerst hören Sie den ganzen Text. Dabei können Sie sich Notizen machen.
- Dann hören Sie den Text als Diktat in kurzen Abschnitten.
- Schreiben Sie jedes Wort in die nummerierten Zeilen auf dem Lösungsblatt.
- Jeder Abschnitt wird einmal wiederholt.

Sie können sich auf diesem Blatt Notizen machen, aber das Diktat schreiben Sie auf das Lösungsblatt!



Ihre Notizen

Überprüfen Sie am Ende des Diktats
Ihren Text auf dem Lösungsblatt noch einmal.

Lösen Sie danach die Aufgaben 2 und 3. Dafür haben Sie 30 Minuten.

Aufgabe 2: Multiple Choice – Lückentext (15 Minuten) 1-15

- Lesen Sie den Text unten und ergänzen Sie die Lücken.
- Was ist richtig: A, B, C oder D? Kreuzen Sie Ihre Lösungen auf dem beiliegenden Lösungsblatt an.

0 ist für Sie ein Beispiel.



Guinness-Buch

Das Guinness-Buch der Rekorde ist die bedeutendste ___0___ von Rekorden. Aufgelistet werden beispielsweise Tatsachen, wie der älteste Mensch oder der längste ___1___ gebaute Trabi. Diese Sammlung ist jedoch nicht immer vollständig. Jüngst kam z. B. ein 33-jähriger Ukrainer als größter lebender Mann der Welt in das Guinness-Buch, der mit seinen etwa 2,57 Metern den bisherigen chinesischen Rekordhalter auf Platz zwei ___2___.

Darüber hinaus sind im Rekordbuch auch kuriose Bestleistungen ___3___. Viele dieser Rekorde wurden nur mit dem Ziel aufgestellt, in dieses Buch aufgenommen zu werden.

Das erste Buch wurde 1955 von der Guinness-Brauerei in ___4___ gegeben und in Irland veröffentlicht. Die Idee kam dem Geschäftsführer der Brauerei, der seit einem ___5___ bei der Jagd auf Wildvögel Nachforschungen über den schnellsten Vogel der Welt betrieb. Hierbei kam er auf den Gedanken, den Bierkonsum in den Pubs durch ein Sammelwerk von Rekorden anzutreiben. ___6___ wird auch behauptet, das Buchkonzept wurde entwickelt, um Streitigkeiten bei Wetten in Kneipen zu unterbinden.

Inzwischen ist das Guinness-Buch das weltweit am häufigsten verkaufte, urheberrechtlich ___7___ Buch, und enthält damit auch einen Eintrag über sich selbst. Die aktuelle Ausgabe liegt in 25 Sprachen übersetzt ___8___ und ist in mehr als 100 Ländern erhältlich. Von allen Büchern überhaupt wurde ___9___ die Bibel häufiger verkauft.

Es hält aber noch einen anderen Rekord. Kein anderes Buch der Welt wurde so ___10___ aus Bibliotheken gestohlen.

Damit eine Aktion als neuer Rekord aufgenommen werden kann, müssen verschiedene ___11___ erfüllt und bei der Zentrale in England angemeldet werden. Woche für Woche gehen über 1.000 ___12___ für Rekordversuche im Zentralbüro ein. Schon klar: Je ausgefallener die Idee eines ___13___ Kandidaten ist, desto besser stehen die Chancen, einen neuen Rekord aufstellen zu können. ___14___ sind der Phantasie dabei keine Grenzen gesetzt: Zwar gilt der Weltrekord im Fahrrad rückwärts fahren (113,3 Km in 6 Std.) nach wie vor als ungeschlagen, doch hat nun ein Deutscher die Aufnahme in das Guinness-Buch ___15___, obwohl er nur 5 Stunden auf seinem Fahrrad rückwärts fuhr – wohl aber dabei die ganze Zeit Geige spielte.

Aufgaben zum Text:**Beispiel:**

0 **A** Anthologie **B** Kollektion **C** Sammlung **D** Auswahl

Die richtige Antwort ist: C

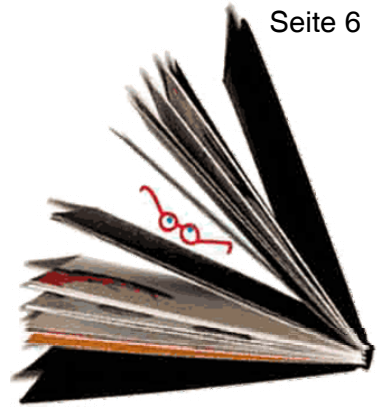
- | | | | | |
|-----|------------------------|----------------------|------------------------|--------------------------|
| 1. | A jemals | B ehemdem | C jeweils | D zudem |
| 2. | A verstieß | B verrückte | C verwies | D verschob |
| 3. | A abgezeichnet | B verzeichnet | C bezeichnet | D ausgezeichnet |
| 4. | A Antrag | B Vertrag | C Betrag | D Auftrag |
| 5. | A Fehlschlag | B Kurzschluss | C Fehlschuss | D Anschlag |
| 6. | A lustig | B scherzhaft | C komisch | D heiter |
| 7. | A gewarnte | B gestellte | C gewährte | D geschützte |
| 8. | A auf | B vor | C dar | D bei |
| 9. | A lediglich | B zumal | C vorerst | D überdies |
| 10. | A oft | B zeitig | C vielfältig | D stets |
| 11. | A Vorstellungen | B Umstände | C Bedingungen | D Verhältnisse |
| 12. | A Anzeigen | B Bewerbungen | C Bezeichnungen | D Anschriften |
| 13. | A renommierten | B existenten | C prominenten | D potentiellen |
| 14. | A scheinbar | B angesichts | C anscheinend | D voraussichtlich |
| 15. | A gemacht | B gewonnen | C geschaffen | D geschafft |



Aufgabe 3: Lückentext (15 Minuten) 16-30

Im nachstehenden Text gibt es 10 Lücken. Ergänzen Sie den Text sinngemäß, und tragen Sie die fehlenden Wörter auf dem Lösungsblatt ein.

- In jede Lücke passt nur ein Wort.
 - Es gibt jeweils nur eine einzige Lösung.
- 0 ist für Sie ein Beispiel.



AUTOR WERDEN – KOSTENLOS PER MAUSKLICK

Buchautoren haben es in Deutschland immer leichter – dank Lulu.com. Das Prinzip: Autoren kopieren 0 Texte auf einen Lulu-Server, ohne dafür einen Cent zu zahlen. Sobald 16 ein zahlender Leser findet, wird ein Buch gedruckt. Diese Idee könnte den Markt revolutionieren.

Bob Young vergleicht sein Geschäftsmodell gern mit den großen Errungenschaften der Menschheit: „Wir glauben, dass Lulu das Potenzial 17 hat, die Welt so zu verändern, wie seinerzeit Gutenbergs Erfindung.“ Young ist Chef von Lulu.com, einem so genannten Druck-auf-Anfrage-Service aus 18 USA, der seit diesem Sommer auch in Deutschland seine Dienste anbietet.

200.000 Bücher druckt Lulu derzeit im Monat – fast alle in Kleinstauflagen. 19 nötig, wird von einem Buch nur ein Exemplar produziert. Möglich macht es die angewandte Technik: 20 mit herkömmlichen Druckmaschinen arbeitet Lulu mit Laserdruckern.

21 das fertige Buch als Paperback oder als gebundene Ausgabe erscheinen soll, kann der Autor selbst festlegen. Vor allem bei Mini-Auflagen von einigen hundert Exemplaren ist das Lulu-Buch deutlich billiger als der klassische Druck.

Das Verfahren ist nicht neu. 22 Jahren wird der Durchbruch dieser Technik prophezeit, ohne dass 23 tatsächlich je stattgefunden hat. Lulu könnte dies womöglich ändern – denn im Gegensatz 24 den deutschen Konkurrenten kostet das Publizieren bei dem amerikanischen Anbieter nichts.

25 aus einem eigenen Text ein Buch machen will, muss sich bei Lulu registrieren und dann die Textdatei auf den Lulu-Server hochladen. Autoren mit Layout-Ambitionen können selbst gestaltete PDFs als Druckvorlage nehmen. Dann wählt man noch einen Umschlag aus, und schließlich muss auch noch 26 Verkaufspreis festgelegt werden. Lulu gibt die Druckkosten vor. Der Autor kann diesen Preis 27 jenen Betrag erhöhen, den er selbst pro Buch verdienen will. Geld vom Autor verlangt Lulu nur für Zusatzdienste 28 eine ISBN-Nummer.

Die Revolution des Buchmarktes, 29 der man heute so gern spricht, dient in erster Linie den Autoren, die im klassischen Verlagsgeschäft nicht unterkommen. „Wir sind ein Sprungbrett“, sagt Young, „wir sind aber auch ein Auffangbecken für Manuskripte, die bei großen Verlagen nicht angenommen werden“. Über die Qualität der gedruckten Bücher wolle man dabei gar nicht urteilen – entscheidend 30, dass die Bücher gekauft würden.

Beispiel: Die richtige Antwort ist: *ihre*